

Das Informationszentrum für Männerfragen e.V. in Frankfurt sucht ab sofort eine/n

Psycholog:in oder Pädagog:in mit therapeutischer Zusatzqualifikation in Teilzeit mit 16/32 Stunden pro Woche (m/w/d) - Schwerpunkt Therapie, Fördermittelmanagement und Berichtswesen

Unser Profil

Seit 40 Jahren engagieren wir uns in der therapeutischen Arbeit mit Männern. Im Mittelpunkt steht für uns die authentische, professionelle und wertschätzende Begegnung mit unseren Klienten. Als kleines Team bieten wir viel Raum für fachliche und organisatorische Mitgestaltung. Regelmäßige Supervisionen, therapeutische Fortbildungen und ein enger kollegialer Austausch unterstützen unsere Arbeit. Darüber hinaus sind wir in hessischen Fachnetzwerken aktiv und bringen unsere Erfahrungen und Perspektiven auch in gesellschaftliche und politische Diskurse ein. Wer bei uns arbeitet, findet nicht nur ein therapeutisches Arbeitsfeld, sondern die Möglichkeit, die Entwicklung einer etablierten Beratungsstelle aktiv mitzugestalten.

Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit

- **Therapeutische Arbeit** in einem motivierten kleinen Team
- Fachlich-administrative Verantwortung für **Fördermittelmanagement** und **Berichtswesen**, insbesondere Jahres- und Sachberichte

Ihr Profil

Es macht Ihnen Freude, therapeutisch mit Menschen im Kontakt zu sein. Sie können Entwicklungsräume eröffnen, Orientierung geben und zugleich klare Grenzen setzen. Sie arbeiten gern in einem kleinen, wertschätzenden und motivierten Team. Neben der therapeutischen Arbeit möchten Sie Verantwortung für die Weiterentwicklung und Zukunftssicherung unserer Beratungsstelle übernehmen. Es motiviert Sie Konzepte, Tätigkeitsberichte und Förderanträge zu erstellen und die Wirkung unserer Arbeit nachvollziehbar darzustellen. Sie verstehen diese Aufgaben nicht als reine Verwaltung, sondern als wichtigen Beitrag dazu, dass Menschen auch künftig qualifizierte therapeutische Unterstützung erhalten können.

Ihre Aufgaben im Detail

- **Therapeutische Arbeit im Einzel-, Paar- und Gruppensetting** mit Schwerpunkt auf den Themen Identität, Sexualität, Emotionsregulation sowie Gewalt
- Psychologische Beratungsarbeit mit Männern, die aufgrund einer gerichtlichen Weisung eine Therapieaufgabe von 5 bis 40 Stunden erhalten haben, sowie mit Männern, die sich selbstmotiviert für eine Therapie bei uns melden
- Niedrigschwellige Gesprächsangebote für Männer in schwierigen Lebenssituationen (z. B. Lebenskrise, Trennung, Trauer, Trauma, Schulden, anhängige Gerichtsverfahren oder Gewalt- bzw. Missbrauchserfahrungen in Partnerschaften)
- Durchführung von zweiwöchentlichen Gruppenangeboten bzw. Gruppenpsychotherapien mit Männern zu den Themen Aggression und Gewalt
- **Konzeption, Erstellung und Weiterentwicklung von Tätigkeits-, Sach- und Jahresberichten sowie Mitwirkung bei Förderanträgen und Verwendungsnachweisen** zur Sicherung und Weiterentwicklung unserer Arbeit

- Fachlich-administrative Mitgestaltung des Fördermittelmanagements und des Berichtswesens in vertrauensvoller Abstimmung mit der Geschäftsführung und der Verwaltung

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes Studium der **Psychologie** oder der **Pädagogik**
- eine fundierte **therapeutische Zusatzqualifikation** (Gestalttherapie, Systemische Therapie, Psychoanalytische Therapie, ggf. eine forensische Weiterbildung)
- idealerweise: Erfahrung mit forensischer **Diagnostik**, Risikoprognose, STABLE, STATIC-99 (bei fehlender Erfahrung bieten wir Ihnen Fortbildungen an)
- die Fähigkeit, mit Menschen in Kontakt zu kommen, die therapeutischen Angeboten ggf. zunächst skeptisch, zurückhaltend oder angstbesetzt gegenüberstehen
- einen Arbeitsstil, der fachliche Kompetenz mit einer **unkomplizierten, nahbaren und verständlichen Kommunikation** verbindet, die für unsere Klienten **anschlussfähig** ist
- einen sicheren Umgang mit dem **Mac-Betriebssystem** von Apple
- Idealerweise erste **Erfahrungen im Fördermittelmanagement**; alternativ die Bereitschaft, sich in diesen Aufgabenbereich einzuarbeiten

Das erwartet Sie

- ein **sehr gutes Arbeitsklima** in kleinem und wertschätzenden Team
- Attraktive Vergütung in Anlehnung an den öffentlichen Dienst (TV-H)
- eine **vorteilhafte Urlaubsregelung**
- zusätzliche betriebliche Altersversorgung möglich
- Supervision, sowie **regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten**
- **abwechslungsreiche, lebendige und bodenständige therapeutische Gespräche mit Gestaltungsspielräumen, abseits des üblichen Klinik- oder Psychiatriealltags**

Wir erwarten von Ihnen

- Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit
- die Freude daran im kleinen Team, vertrauensvoll miteinander zu arbeiten
- die Bereitschaft, die langfristige Finanzierung und Entwicklung der Beratungsstelle aktiv mitzugestalten

Die Stelle ist aufgrund der Förderstruktur unseres Vereins zunächst bis zum 31.12.2027 befristet. Die bisherigen Förderungen konnten regelmäßig fortgeführt werden, sodass wir auch für die Zukunft von einer Fortsetzung unserer Arbeit ausgehen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter unabhängig von Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion oder sexueller Identität. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 01.10.2026 / weitere Informationen unter www.maennerfragen.de

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung – möglichst per E-Mail (max. 5 MB) an:
infozentrum@maennerfragen.de